

Orgel in St. Apollonia Idesheim

Serienpositiv von Willi Peter Orgelbau in Köln. Bis 1967 wurden ca. 20 Exemplare gebaut. Unser Instrument wurde 1963 für die Christuskirche in Viersen-Dülken erbaut, der Ortsname ist im Inneren auf einer Holzpfeife verzeichnet. 2018 wurde das Positiv über Instrumente Ladach für Idesheim erworben und von Orgelbau Fasen gereinigt und instandgesetzt. Weil die Empore eine zu geringe und abfallende Deckenhöhe hat, wurde das Instrument in den Altarraum gestellt. Die Dorfgemeinschaft beteiligte sich mit einem großen Spendenaufkommen und kleinen Arbeiten in Eigenleistung. In früheren Jahren wurde auf der Empore ein Harmonium und dann eine gebrauchte Heimorgel zur Liedbegleitung benutzt.

Windladen: Schleiflade Spieltraktur: mechanisch
Registertraktur: mechanisch Registeranzahl: 4
Manuale: 1 C-g3 Pedal: 1 C-d1
Plexiglasschweller mit Fußtritt

Disposition

Manual

C -g^{'''} = 56 Tasten

Gedeckt 8'

Rohrflöte 4'

Principal 2'

Terzcimbel 1' 3 fach

Pedal

angehängt C -d' = 27 Tasten

